Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2006 der Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus

Im Wirtschaftsjahr 2006 sollen die Haushaltsmittel erneut erheblich reduziert werden, und zwar um TEUR 151 auf TEUR 1.534. Die Reduzierungen betreffen ausschließlich die Friedhöfe, da beabsichtigt ist, die Pflege und Unterhaltung der Stadtteilfriedhöfe Vereinen zu übergeben. Ein Ausgleich für den Eigenbetrieb ist nicht vorgesehen.

Die Gesamterträge im Erfolgsplan 2006 werden mit TEUR 1.562 erwartet (Vorjahr 1.715).

Der geplante Gesamtaufwand ist mit TEUR 1.617 um TEUR 98 geringer als im Vorjahr. Hauptgrund sind die geplante Reduzierungen des Material- und des Personalaufwandes.

Die Summe des Eigenkapitals betrug zum 31.12.2004 TEUR 815. Die Liquidität des Eigenbetriebes ist durch Liquiditätsreserven ausreichend gesichert.

Der Vermögensplan 2006 sieht Investitionen in Höhe von TEUR 70 vor. Die Finanzierung soll aus Abschreibungen erfolgen.

Abschreibungen nach § 254 des Handelsgesetzbuches sind keine vorgesehen. Es werden keine Kredite aufgenommen.

Es ergibt sich ein geplanter Jahresverlust von TEUR 55.

Cottbus, 28.09.2005

Doris Hetzschold Werkleiterin

Erfolgsübersicht 2006 - Gewinn- und Verlustrechnung - Angaben in TEUR

Nr.	Position	Plan 2006	Plan 2005	Ist 2004
		2000	2002	2004
01.	Umsatzerlöse	1.544,0	1.691,0	1.832,0
02.	Erhöhg. oder Vermindg. d. Bestände UE/FE	0,0	0,0	0,0
03.	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
04.	sonstige betriebliche Erträge	16,0	22,0	63,4
05.	Materialaufwand	55,0	95,0	121,1
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22,0	90,0	96,6
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	33,0		24,5
06.	Personalaufwand	1.335,0		1.494,6
	a) Löhne und Gehälter	1.065,0		1.203,4
	b) soziale Abgaben u. Aufwendungen Altersversorgung	270,0	· ·	291,2
	davon für Altersversorgung	44,0	· ·	31,5
07.	Abschreibungen	99,0		95,0
	a) auf immat. VG des AV und Sachanlagen	99,0	· ·	95,0
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0,0		0,0
	davon nach § 254 HGB	0,0		0,0
	b) auf VG des Umlaufvermögens - unübliche	0,0	· ·	0,0
08.	sonstige betriebliche Aufwendungen	123,0	135,0	185,4
09.	Erträge aus Beteiligungen	0,0		0,0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0,0		0,0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,0	2,0	5,6
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-50,0	5,0	4,9
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften	0,0	0,0	0,0
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,0	0,0	0,0
17.	außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
18.	außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
19.	außerordentliches Ergebnis	0,0		0,0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0
21.	sonstige Steuern	5,0	5,0	5,5
22.	Jahresgewinn/ Jahresverlust	-55,0	0,0	-0,6

0,0

0,0

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresverlustes 2006

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	

c) auf neue Rechnung vorzutragen -55,0

Erläuterungen zu den Erträgen 2006

zu 1. Umsatzerlöse

Für 2006 werden Haushaltsmittel in Höhe von TEUR 1.534 (Plan Vorjahr TEUR 1.685) umsatzwirksam, und zwar für (Angaben in TEUR):

	<u>2006</u>	2005
Unterhaltung Grünanlagen	330	338
• Unterhaltung Spielplätze	260	270
Baumschutz und Baumpflege	233	215
• Unterhaltung Friedhöfe einschließlich Baumpflege	268	364
• Kriegsgräber	16	30
• Ehrenfriedhöfe	10	12
• Unternehmerreinigung Friedhöfe	37	57
 Herstellung Grabfelder und Wegebau 	80	100
• Bestattung	220	219
• Stadtwald	80	80
GESAMT	1.534	1.685

Die sonstigen geplanten Umsatzerlöse betragen TEUR 10 (Plan Vorjahr TEUR 6).

Die Haushaltsmittel wurden für 2006 erneut erheblich reduziert, und zwar über TEUR 151, das entspricht 9 %, (Vorjahr um TEUR 225).

Die Reduzierungen betreffen ausschließlich die Friedhöfe. Es ist beabsichtigt, die Pflege der Stadtteilfriedhöfe Vereinen zu übergeben. Ein Ausgleich für den Eigenbetrieb ist nicht vorgesehen.

zu 4. sonstige betriebliche Erträge

Zu den sonstigen betrieblichen Erträgen über TEUR 16 gehören hauptsächlich die geplanten Mieteinnahmen sowie die Zuschüsse für Schwerbehinderte.

zu 11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Für Anlagen bei der Hausbank werden Zinsen in Höhe von TEUR 2 erwartet.

Erläuterungen zu den Aufwendungen 2006

zu 5. Materialaufwand

Der Materialaufwand 2006 in Höhe von TEUR 55 wird geringer als im Vorjahr (TEUR 95) sein, da Pflanzungen kaum noch vorgesehen sind.

zu 6. Personalaufwand

- Durch die "Rahmenvereinbarung zu Strukturreformen in der Stadtverwaltung Cottbus und deren Eigenbetrieben" ist es 2006 nicht möglich, betriebsbedingt zu kündigen.
- Bei den Löhnen und Gehältern wird für 2006 eine durchschnittliche Erhöhung von 0,8 % eingeplant.
- Der Aufwand für die Lohnnebenkosten erhöht sich von durchschnittlich 24,9 % auf 25,5 %. Grund ist die Steigerung der Pflichtversicherung in der Zusatzversorgung von 3,1 %, auf 4,15 %.
- Zum Schuljahr 2005/ 2006 begannen zwei Auszubildende im Eigenbetrieb eine Lehre. Der Eigenbetrieb bildet dann insgesamt 4 Lehrlinge aus.

zu 7. Abschreibungen

Die Abschreibungen werden laut Vorschau in Höhe von TEUR 99 (Vorjahr TEUR 93) für die Anlagegüter veranschlagt.

zu 8. sonstige betriebliche Aufwendungen

Die geplanten sonstigen betrieblichen Aufwendungen über TEUR 123 verringern sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 12.

zu 21. sonstige Steuern

Hier spiegeln sich die Kfz-Steuer und die Grundsteuer wieder.

zu 22. Jahresgewinn/ Jahresverlust

Den um TEUR 151 gesenkten Haushaltsmitteln werden eigene Einsparungen in Höhe von TEUR 98 entgegen gesetzt, so dass ein Jahresverlust von TEUR 55 geplant wird. Durch die Kurzfristigkeit der angezeigten Absenkung der Haushaltsmittel ist die Reaktionsfähigkeit des Eigenbetriebes eingeschränkt. Solche Maßnahmen verlangen einen Vorlauf von ca. 9 Monaten zum Wirksamwerden.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2006

	Einnahmen	Planansatz		Erg. Jahres- abschluss
Nr.	Bezeichnung	2006	2005	2004
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0
3	Zuführungen zu Sopo mit Rücklageanteil	0	0	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	200.000
5	Veräußg.v.Beteilig., Rückflüsse v.Kap.anlag.	0	0	0
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter, Ertragszuschüsse, sonstige Bauzuschüsse	0	0	0
7	Abschreibungen	99.000	93.000	95.023
8	Abgang von Gegenständen des AV	0	0	64
9	Kredite	0	0	0
10	Sonstige Einnahmen	26.000	0	0
	Summe	125.000	93.000	295.087

Erläuterung zu Nr. 10, Spalte 3, 2006:

Abbau von 26 TEUR Liquidität zur Finanzierung von Investitionen

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2006

	Ausgaben	Planansatz			Erg.d. Jahres-	Investitionen	u. Investiti-
					abschlusses	onsfördergung	smaßnahmen
		Ausgaben	Verpf.ermäch-	Ausgaben		Gesamtaus-	bisher
Nr.	Bezeichnung	2006	tigungen 2006	2005	2004	gabebedarf	bereitgestellt
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0		
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0		
	init langifistigeni Charaktei	U	U	U	U		
3	Auflösung von Sopo mit Rücklageanteil	0	0	0	0		
4	Auflösg. v. Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0		
5	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0		
6	Investitionen für gemeinsame Anlagen	70.000	0	90.000	36.631	70.000	0
7	Tilgung von Krediten	0	0	0	0		
8	Sonstige Ausgaben	55.000	0	3.000	258.456		
	Summe	125.000	0	93.000	295.087	70.000	0

Erläuterung zu Nr. 8, Spalte 3, 2006: Nicht erwirtschaftete Ausgaben/ Verlust

Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes 2006

Erläuterung zu Nr. 6 Spalte 3 aus 2006:

	stitionen für gemeinsame Anlagen	in EUR
daru	nter:	
6.1.	Mäher	40.000
6.2.	Sonstiges, diverse Kleingeräte	20.000
6.3.	Wegbau am Gewächshaus	7.000
6.4.	GWG	<u>3.000</u>
	Summe	70.000

Stellenübersicht der Angestellten und Arbeiter 2006

Entgelt-	Zahl der geplanten	Zahl der geplanten	Zahl tats.	Erläuterung
gruppe	Stellen	Stellen	besetzte Stellen	2006
	2006	2005	am 30.06.2005	in VbE
15 Ü	0	0	0	0,0
15	0	0	0	0,0
14	1	1	1	1,0
13	0	0	0	0,0
12	0	0	0	0,0
11	0	0	0	0,0
10	0	0	0	0,0
9	2	2	3	2,0
8	0	0	0	0,0
7	1	1	1	1,0
6	4	4	0	3,7
5	6	6	12	6,0
4	5	5	3	5,0
3	20	20	23	19,3
2 Ü	1	1	2	1,0
2	0	0	0	0,0
1	0	0	0	0,0
Gesamt	40	40	45	39,0

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2005 bis 2009

A	Einnahmen und Ausgaben (§ 19 Abs. 1 Nr. 1 EigV)						
Nr.	Bezeichnung der Einnahmen	2005	2006	2007	2008	2009	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	
2	Zuführungen zu Rücklagen u. Rückstellungen						
	mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0	
3	Zuführungen zu Sopo mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	0	0	0	
5	Veräußg.v.Beteilig., Rückflüsse v.Kap.anlagen	0	0	0	0	0	
6	Ertragszuschüsse, sonstige Bauzuschüsse	0	0	0	0	0	
7	Abschreibungen	93	99	100	95	95	
8	Abgang von Gegenständen des AV	0	0	0	0	0	
9	Kredite	0	0	0	0	0	
10	Sonstige Einnahmen	0	26	0	0	0	
	Summe	93	125	100	95	95	

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	2005	2006	2007	2008	2009
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen	0	0	0	0	0
	mit langfristigem Charakter					
3	Auflösung von Sopo mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Auflösg. v. Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0
5	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
6	Investitionen für gemeinsame Anlagen	90	70	70	95	95
7	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
8	Sonstige Ausgaben	3	55	30	0	0
	dar. Gewinnabführung an Gemeinde	0	0	0	0	0
	Summe	93	125	100	95	95

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2005 bis 2009

В	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den						
	Haushalt der Gemeinden auswirken (§19	Abs. 1 Nr	: 2 EigV)				
Nr.	Bezeichnung	2005	2006	2007	2008	2009	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1	Einnahmen Zuweisungen der Gemeinde zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	
2	zum Verlustausgleich Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	
1 2	Ausgaben Ablieferungen an die Gemeinde von Gewinnen von Konzessionsabgaben von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0 0 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0	
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0		

Investitionsprogramm für die Wirtschaftsjahre 2005 bis 2009

lfd.	Bezeichnung	2005	2006	2007	2008	2009
Nr.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Maßnahmen					
1.1	Grundstücke mit Betriebs- und Geschäftsbauten	0	7	0	0	0
1.2	Maschinen und maschinelle Anlagen	73	0	50	0	70
1.3	Betriebs- und Geschäftsausstattung	17	63	20	95	35
1	Gesamt	90	70	70	95	105
2	Finanzierung					
2.1	Abschreibungen	93	99	100	95	95
2.2	Abbau Liquidität	0	0	0	0	0
2.3	aus Gewinn	0	0	0	0	0
2	Gesamt	93	99	100	95	95
3	Bemerkungen	Keine Investition geht über mehrere Jahre.				

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen	Voraussichtlich fällige Ausgaben ²⁾³⁾				
im Vermögensplan des Jahres	- in 1 000 EUR -				
	2007	2008	2009	2010	
1	2	3	4	5	
2006					
2005					
2004					
2003					
Summe					
Nachrichtlich		•			
im Finanzplan vorgesehene	Fehlmeldung				
Kreditaufnahme					

Erläuterungen:

- In Spalte 1 sind das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
- In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalte 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
- Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig., auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aufzuführen.